

## GLÜCK UND SEGEN

Text: unbekannt

Melodie: unbekannt  
Bearbeitung: Rudolf Janzen

1 (20) (39)

(Pan)-Flöte

SOPRAN  
ALT

TENOR

Am Dm E7

1. Glück und Se - gen mö - ge Gott euch schen - ken heut' für das gan - ze Le - ben hier auf  
2. Ja, der Weg zum Him - mel ge - het öf - ters steil. Im - mer nicht wie heu - te er ge -  
3. Auch ver - ges - sen soll - tet ihr nicht das Ge - bet, denn es gibt euch Kraft auf die - sem

4 (23) (42)

Fl.

Dis.

T.

Am Dm

Er - den noch. Aus der Sün - den - nacht hat Gott ge füh - ret euch. -  
schmückt sein wird. Doch das Got - tes - wort mag er konn - pass sein. -  
schma - len Weg. Aus der Kind - heit habt ihr das Ge - ler - net schon. -

7 (26) (45)

Fl.

Dis.

T.

E7 A

**Refrain:**

heut steht ihr vor ihm und seid be - frei von Last. Lie - be, Frie - de folg im - mer euch nach, da - mit  
dass ihr si - cher ge - hen könnt durch's Er - den - tal. -  
Be - tend ste - hen wir vor Gott jetzt al - le nun. -

13 (32) (51)

Fl.

Dis.

T.

D A

Gott eu - er Füh - rer kann sein. Und die Freud', die der Herr euch ge - ge - ben, mög' be -

17 (36) (55)

Fl.

Dis.

T.

E7 A A

glei - ten euch Tag und Nacht. *Tasteninstrument:* Nacht.

1.2. 3.